

DE- / MONTAGEWERKZEUG FÜR HOCHDRUCKPUMPE FÜR OPEL 1,6 CDTI

Artikel-Nr. 118765



Spezialwerkzeug zum Aus- und Einbau der Dieselhochdruckpumpe an Opel / GM Dieselmotoren

Mit diesem Werkzeugsatz kann die Reparatur nach Herstellervorgaben eingehalten werden. Um die Hochdruckpumpe zu erneuern, muss der Kettentrieb nicht demontiert werden. Dies hätte den Getriebeausbau zur Folge, was zu einem immensen Mehraufwand führen würde. Durch dieses Spezialwerkzeug ist ein Wechsel der Hochdruckpumpe problemlos, innerhalb der Richtzeit, möglich. Desweiteren entfällt ein Einstellen der Steuerzeiten.

- Zu verwenden wie Opel **EN-50885**
- Geeignet für folgende Fahrzeuge (1,6 CDTI):
Astra (2013 - 18), Combo D GTC (2015 - 18), Insignia (2015 - 18), Meriva (2013 - 18), Mokka (2014 - 18), Zafira (2013 - 18)

HINWEIS:

Bitte denken Sie daran, eine neue Abdeckung für den Hochdruckpumpenantrieb zu bestellen.
Die Abdeckung wird beim Ausbau zerstört und muss ersetzt werden!

Art.-Nr. 118765

Passend für folgende Motorcodes:

A16DTH, B16DTC, B16DTE, B16DTH, B16DTJ, B16DTL, B16DTR, B16DTU, D16DTE, D16DTH, D16DTI, D16DTN,
LDI, LVK, LVL, LWQ, LWV



Anwendung De- / Montagewerkzeug für Hochdruckpumpe für Opel 1,6 CDTI, Artikel-Nr. 118765

Vorarbeiten:

- Ansaugkrümmer demontieren.
- Steuergerät ausbauen.
- Bei Fahrzeugen mit Schaltgetriebe: Schaltturm vor Demontage mit einem passenden Dorn in Grundstellung sichern.
- Bei Fahrzeugen mit Automatikgetriebe: Zusatz-Druckspeicher für Automatikgetriebeöl ausbauen.
- Alle erforderlichen Kraftstoffleitungen entfernen und die Bohrungen verschließen.
- Schraube Getriebe / Halter entfernen.

1. Ausbau des Verschlussdeckels:

- Verwenden Sie das Ausbauwerkzeug **1** und den Ausbaudorn und setzen diesen am Motorgehäuse an.
- Stoßen Sie den Ausbaudorn durch den Deckel und drehen ihn um 90°.
- Mit dem Griff ziehen Sie nun kräftig am Ausbauwerkzeug um den Deckel zu entfernen.

2. Ausbau der Einspritzpumpe:

- Bringen Sie nun das Fixierwerkzeug **2** an und achten darauf, dass die drei Langlöcher des Abtriebskettenrades der Kraftstoffeinspritzpumpe eingreifen.
- Richten Sie den Ring des Fixierwerkzeuges so aus, dass Sie eine 1/2"-Verlängerung aufstecken können.
- Sie können nun durch die Innenhülse die Mutter der Einspritzpumpe lösen. Zum Gegenhalten nutzen Sie die 1/2"-Verlängerung.
- Entfernen Sie nun die beiden Schrauben der Einspritzpumpe und lösen ggf. die Pumpe durch leichte Schläge mit einem Aluminium- oder Kunststoffhammer.
- Die Druckspindel in das Abdrückwerkzeug einsetzen – ACHTUNG: Die Pumpe darf nicht mit Schlag- oder Druckbewegung vom Zahnrad abgedrückt werden, dies kann zu Beschädigungen am Antriebsrad führen und einen losen Sitz der späteren Konus-Presspassung verursachen.
- Verwenden Sie ein 1/2"-Werkzeug um die Pumpenwelle und das Zahnrad abzudrücken.
- Das Werkzeug MUSS montiert bleiben bis die Einspritzpumpe wieder fest verbaut ist. Ansonsten müssen die Steuerzeiten kontrolliert werden.

3. Einbau der Einspritzpumpe:

- Den Dichtring der Einspritzpumpe erneuern.
- Übertragen Sie, durch eine selbst angebrachte Markierung, die Position des Fixierkeils auf das Gewinde und die Wellenspitze.
- Die Einspritzpumpe am Kettenrad der Einspritzpumpe und an der Kettenradnut positionieren. Hierfür können Sie die Ausrichtung mit einem Spiegel durch das Werkzeug überprüfen. Die Pumpe per Hand eindrücken und die Befestigungsschrauben (2 x 25 Nm) anziehen.
- Die Mutter aufschrauben und mit 64 Nm festziehen, dabei wieder mit der 1/2"-Verlängerung gegenhalten.

4. Einbau des Verschlussdeckels:

- Das Werkzeug **1** dient ebenso dazu, den neuen Verschlussdeckel zu installieren.
- Legen Sie hierfür den Stopfen in das Werkzeug und setzen es bündig am unteren Gehäuse der Steuerkettenabdeckung an.
- Das Eintreiben erfolgt durch kräftiges Schlagen auf den Griff.
- Das Fahrzeug kann nun komplettiert werden.



Art.-Nr. 118765

Ggf. weitere benötigte Drehmomente:

- Schraube Halter am Getriebe: 58 Nm
- Schaltturm: 2 x 20 Nm
- Schrauben Ansaugkrümmer-Zylinderkopf: 9 x 12 Nm
- Schrauben am Ansaugkrümmer: 9-10 Nm



Technische Änderungen vorbehalten, alle Angaben ohne Gewähr. Dies ist keine verbindliche Werkstattanleitung, bitte beachten Sie stets die Hersteller-Angaben. Es handelt sich nicht um Originalwerkzeug. Alle angegebenen Originalnummern (OE) dienen lediglich zum Vergleich und der besseren Identifikation.